

## Freitag, den 17. August *Post vom Hof*

*Liebe Kunden und liebe Freunde,*

*die Ferienzeit ist vorbei, viele von uns konnten sich eine Auszeit erlauben und kehren gestärkt in den Arbeitsalltag zurück. Unsere Genossenschaft hat das erste halbe Jahr hinter sich und schon eine sehr bewegte Geschichte. Vor allen Dingen hat sich nunmehr eine komplett neue Personalsituation entwickelt: Seit dem ersten Juni sind Christiane und Werner Betz mit ihren drei Kindern Frieder, Paula und Lina auf unserem Betrieb.*



*Werner bereichert durch sein langjähriges landwirtschaftliches Know-How den Arbeitsalltag, insbesondere im Gemüsebau, wo er mit zwei Arbeitssperden professionell arbeitet. Durch ihre drei Kinder ist das Hofgeschehen sehr bunt geworden, mittlerweile leben, zumindest zeitweise 7 Kinder auf dem Hof, und wie man hier sieht ist der Hof kurzerhand in ein Badeparadies*



*Tine und Manni hingegen sind zum Ende des Monats Juni nach langen Jahren aus dem Betrieb ausgeschieden. Zwischenmenschliche und arbeitstechnische Differenzen haben diese Entwicklung schließlich herbeigeführt. Selbstverständlich wünschen wir beiden für ihre Zukunft alles Gute!*

*Bezogen auf das Badeparadies können wir feststellen, daß das, was des einen Freud, des anderen Leid ist, denn der überwiegend nasse Sommer hat uns im Gemüsebau häufig Schwierigkeiten bereitet. Mit der Heuernte jedoch hatten wir z.T. Glück, und haben den ersten Schnitt unserer neuen Flächen komplett trocken bergen können. Auch hierbei hatten*



*Nachdem wir unsere vier Schweine geschlachtet hatten, konnten wir an einem trockenen Juniabend das Grillfest veranstalten, zu dem wir euch im letzten Brief eingeladen hatten. Unsere Gäste genossen das leckere Fleisch vom Grill, es wurde ein sehr gemütlicher Abend.*



## Freitag, den 17. August *Post vom Hof*



Ansonsten waren Juni und Juli gefüllt mit Arbeit, denn Ende Juli hatten Susanna und ich unseren Urlaub geplant, und wir mußten alles organisieren, damit der Betrieb in dieser Zeit möglichst reibungslos weiter laufen konnte. Im Großen und Ganzen ist das auch gelungen, an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Aushilfen und Angestellten!!!

Kurz vor unserer Abreise nach Finland hatten wir das erste Entruper Open Air Kino veranstaltet, zu dem ihr ja auch alle eingeladen wurdet. Wegen unbeständigem Wetter, hatten wir das Event jedoch in die Scheune verlegt. Dort konnten sage und schreibe um die 80 Zuschauer, auf der eigens gebauten Heuballtribüne den Film "We feed the world" sehen. Im Anschluß gab es viele Gespräche über das angestoßene Thema rund um das Lagerfeuer im Hof.



Tags darauf räumten wir den Hof auf, packten dann zügig unsere Kinder und alle Klamotten in den Passat und machten uns auf den Weg nach Rostock. Von dort nämlich fuhr die Fähre nach Helsinki.

Als wir drei Wochen später wieder auf den Hof kamen, waren wir sehr erfreut darüber, wie gut alles in unserer Abwesenheit gelaufen war.

Jetzt stecken wir wieder im Hofalltag drinnen, und der Jahreslauf nähert sich allmählich dem Herbst, der Zeit der Reife und Ernte. Daher nähert sich auch das Erntedankfest, welches in diesem Jahr am 30. September stattfindet, ihr seid alle herzlich eingeladen. Es wird einige Überraschungen geben, z.B. konnten wir den Kasseler Künstler Ludger Hollmann (Comedian und Diabolo Artist) verpflichten.

Mitte September wird bei uns ein Ochse geschlachtet, vorraussichtlich ist das Fleisch am

14. September im Hofladen abzuholen. Wir bieten wieder gemischte 10 Kilo Pakete an.

Wer also von unserem hervorragenden Fleisch etwas haben möchte, sollte sich so schnell wie möglich bei uns melden !

Noch eine Veranstaltung möchten wir gerne ankündigen: Am 3. Oktober kommt der amerikanische CSA Landwirt John Peterson im Rahmen der deutschen Premiere des Filmes "The real dirt on farmer John"

(<http://www.farmerjohnmovie.com/Home.html>)

nach Münster, und nachmittags auch zum Pressegespräch auf unseren Hof.

Nach dem Film, der entweder im Filmpalast oder im Cineplex gezeigt wird, gibt es eine Podiumsdiskussion mit Steffi Stephan (Panikorchester), Bernhard Geier (IFOAM director aD), NN (evtl. Bärbel Höhn) und auch Susanna wird als lokale Bäuerin mit auf dem Podium sitzen. Seid herzlich willkommen, näheres könnt ihr Ende September/ Anfang Oktober der Tagespresse entnehmen...

Wir wünschen euch allen einen sonnigen Spätsommer !!

bis bald,  
Eure Entruper !